

PFLEGE- & REINIGUNGSANLEITUNG



ÜBER FLETCO CARPETS



Seit 1947 stehen stolze Handwerkstraditionen, gepaart mit Innovationsfreude und einem nachhaltigen Ansatz, im Mittelpunkt der Teppichproduktion von Fletco. Wir pflegen das Erbe eines Familienunternehmens und lassen uns von den Werten leiten, die unsere Entwicklung seit jeher geprägt haben: Präzision, Qualität, Innovationsgeist und Umweltbewusstsein in allen Prozessen. So streben wir stets danach, technologische Fortschritte und zukünftige Umweltstandards mitzugestalten.

Dänische Produktion und eigenes Testlabor sichern Langlebigkeit

Heute ist Fletco Carpets auf flachgewebte Teppichboden spezialisiert und zählt zu den führenden Anbietern für den internationalen Objektmarkt in Europa. Darüber hinaus sind wir OEM- und White-Label-Hersteller für zahlreiche exklusive Designmarken weltweit. Neben Weberei und Tufting umfasst unsere Produktion auch Färberei, Rückenrüstung und ein firmeneigenes Testlabor.

Webkunst im Einklang mit Menschen

Wir sind stolz auf unsere moderne, hochentwickelte Produktionsanlage – doch wahre Qualität entsteht nur im Zusammenspiel mit Menschen, die ihr Handwerk bis ins Detail beherrschen. Die geschulten Augen, die unsere Maschinen überwachen – und nicht zuletzt die erfahrenen und kreativen Tufting- und Webmeister, die auf Grundlage von Materialien, Funktionalität und den Möglichkeiten des Webstuhls Fletcos zeitlose und dennoch charakterstarke Teppichdesigns schaffen.

Vom Garn zum Teppichboden in subtilen Farbkombinationen

Teppichboden von Weltklasse erfordern Rohstoffe höchster Qualität. Daher stellen wir für die meisten unserer Produkte das Garn selbst her – aus weißen Filamenten. Nur so lässt sich das Qualitätsniveau erreichen, das Fletco auszeichnet – und die Basis für unsere feinen, subtilen Farbkombinationen. Um Abfall zu vermeiden, individuellen Kundenwünschen gerecht zu werden und eine schnellere Lieferung zu gewährleisten, werden die meisten unserer Teppichböden zunächst in Weiß gewebt.

Die Färbung erfolgt in unserer eigenen Färberei, wo wir exakt die benötigte Quadratmeteranzahl für jedes Projekt individuell färben – egal ob es sich um 200 oder 20.000 Quadratmeter handelt.

Nachhaltigkeit

Fletco Carpets übernimmt Verantwortung für die Umwelt und verfolgt konsequent ein langfristig nachhaltiges Denken. Alle textilen Bodenbeläge von Fletco sind Allergiker geeignet und zu 100 % frei von schädlichen Substanzen wie Bitumen, Latex, PVC, PFAS oder anderen kritischen Inhaltsstoffen. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere CO₂-Emissionen zu senken und optimieren laufend unsere Produktionsprozesse, indem wir Komponenten durch klimafreundlichere Alternativen ersetzen ohne Qualitäts- und Eigenschaftreduzierung.





INHALTSVERZEICHNIS

- 2 Über Fletco Carpets
- 5 Ein schöner Teppichboden für viele Jahre
- 6 Vorbeugen, pflegen und reinigen
- 7 Lange Lebensdauer = Die nachhaltige Wahl
- 8 Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen
- 9 Der gute Pflegeplan
- 10 Reinigen – effektiv staubsaugen
- 13 Empfohlene Staubsauger
- 14 Reinigung und pflege in festen Intervallen
- 16 Nach professionellen Pflege
- 17 Beim Umstellen von Inventar
- 17 Wenn ein Malheur passiert
- 18 Zugelassene Fleckenentferner

EIN SCHÖNER TEPPICHBODEN FÜR VIELE JAHRE

Fletco Carpets steht für hochwertige Teppichbodenlösungen mit ausgezeichneten Gebrauchseigenschaften. Bei richtiger Reinigungs- und Pflegeplanung bleibt der Teppichboden viele Jahre lang schön – gleichzeitig verlängern Sie die Lebensdauer der Ware und tragen zu einem gesunden Raumklima bei.

Wir empfehlen, unsere Pflege- und Reinigungsanleitung von Anfang bis Ende sorgfältig durchzulesen und auf dieser Grundlage einen maßgeschneiderten Reinigungs- und Pflegeplan für den Fletco-Teppichboden zu erstellen. Wenn Sie die Hinweise befolgen, werden Sie viele Jahre Freude an einem schönen Teppichboden haben.

VORBEUGEN, PFLEGEN UND REINIGEN

Vorbeugen, pflegen und reinigen – das sind unsere drei einfachen Empfehlungen, wie Sie sicherstellen, dass Ihr Teppichboden über viele Jahre hinweg schön bleibt. Dies verlängert die Lebensdauer des Teppichbodens und trägt zu einem guten und gesunden Raumklima bei.

Diese Pflege- und Reinigungsanleitung ist aufgebaut um folgende Themen:

- Wie Sie Schmutz und Verunreinigungen auf dem Teppich vorbeugen und minimieren
- Wie Sie Flecken effektiv entfernen
- Worauf Sie bei der Planung der täglichen oder wöchentlichen Reinigung und Pflege achten sollten

Wir stellen außerdem Methoden zur Fleckentfernung und Teppichreinigung vor, die wir empfehlen, in Ihren Pflegeplan zu integrieren. Wird der Teppichboden nicht ausreichend gepflegt oder unsachgemäß gereinigt, kann es zu einer Reihe von Problemen kommen – darunter Verfärbungen, Beulen, Schrumpfung, Geruchsbelästigung, schlechtes Raumklima und Delaminierung der Teppichbeschichtung.

Für die laufende Pflege und Reinigung von Bahnenwaren und Teppichfliesen empfiehlt Fletco Carpets die Karbonisierungsmethode, bei der ein seifenfreies, pH-neutrales Reinigungsmittel unter hohem Druck verwendet wird. Andere Dienstleister verwenden Methoden mit großen Mengen Wasser, Seife und Chemikalien; werden diese Rückstände nicht gründlich entfernt, kann dies dazu führen, dass die verlegte Ware schneller wieder verschmutzt.

ACHTUNG!

Schäden am Teppichboden, die durch unzureichende Reinigung, mangelnde Pflege oder Abweichungen von unserer offiziellen Verlege- bzw. Pflege- und Reinigungsanleitung entstehen sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

LANGE LEBENSDAUER = DIE NACHHALTIGE WAHL

Mit Teppichbodenlösungen von Fletco Carpets entscheiden Sie sich für eine langlebige Lösung.

Weniger Austausch bedeutet weniger Umweltbelastung. Deshalb ist es entscheidend, dass Ihr Teppichboden so lange wie möglich in Nutzung bleibt. Ein richtig gepflegter Teppichboden verlängert den Austauschzyklus.

In Bezug auf den CO₂-Fußabdruck ist es günstiger, die Lebensdauer Ihres Teppichbodens zu verlängern, als ihn zu ersetzen.



TREFFEN SIE VORSICHTSMASSNAHMEN

HALTEN SIE DEN AUSSENBEREICH SAUBER

Je sauberer Außenflächen, Wege, Parkplätze und zugehörige Anlagen sind, desto weniger Schmutz wird durch Schuhe, Sackkarren usw. ins Gebäude getragen. Im Winter ist es besser, Schnee zu entfernen, anstatt Chemikalien, Sand oder Salz einzusetzen – diese können z. B. Salzurückstände hinterlassen und langfristig die Farben des Teppichbodens beschädigen.

VERWENDEN SIE ROSTE UND FUßMATTEN

Außenliegende Gitterroste und Fußmatten in Eingangsbereichen und stark frequentierten Zonen verhindern, dass Schmutz ins Gebäude gelangt. Achten Sie darauf, dass die Sauberlaufzonen groß genug sind, sodass man mindestens 6–7 Schritte darauf machen kann – so bleibt der größte Teil von Schmutz, Salz und Sand in den Matten und nicht auf dem Teppichboden. Matten sind auch wichtig zwischen z. B. Küche und Restaurant, Produktionsbereichen und Büros sowie zwischen Sanitäranlagen und Fluren.

SCHÜTZEN SIE SCHREIBTISCHBEREICHE

Schutzunterlagen unter Schreibtischen verhindern, dass Stuhlrollen die Fasern zerdrücken und Schmutz tief in den Teppichboden drücken. Dies gilt insbesondere für getuftete Teppichböden und Schlingenware. Nur Bürostühle mit Rollen, die für Teppichböden geeignet sind, um Beschädigungen zu vermeiden, benutzen.

REDUZIEREN SIE DAS RISIKO VON FLECKEN

Um Flecken auf dem Teppichboden zu vermeiden, empfehlen wir, genau festzulegen, in welchen Bereichen gegessen und getrunken werden darf. In Büroumgebungen raten wir immer zu abwaschbaren Bodenbelägen wie z. B. Linoleum rund um Kaffeeautomaten. Zudem empfehlen wir, Automaten so einzustellen, dass sie die Tassen nur zu 70 % füllen – um Kaffeeplecken in Laufwegen zu vermeiden. In Hotels kann sichergestellt werden, dass der Room Service stets auf einem Tablett serviert wird, das samt benutztem Geschirr vor der Zimmertür abgestellt werden kann.

WARTEN SIE LÜFTUNGS- UND KLIMAAANLAGEN

Um zu verhindern, dass luftgetragene Partikel erneut in die Raumluft gelangen, ist es wichtig, die Filter regelmäßig zu reinigen oder auszutauschen. Zu solchen Partikeln zählen z. B. Pollen, Rauch, Abgaspartikel sowie Emissionen von Kopierern und Druckern.

„Die laufende Pflege unserer Teppichböden ist für uns eine Selbstverständlichkeit, sie sorgt dafür, dass die Teppichböden weiterhin gut aussehen und ein gutes Raumklima für unsere Nutzer erhalten.“

Nordic LockTiles® verlegt im Scan Global Logistics, Hvidovre, Dänemark.

DER GUTE PFLEGEPLAN

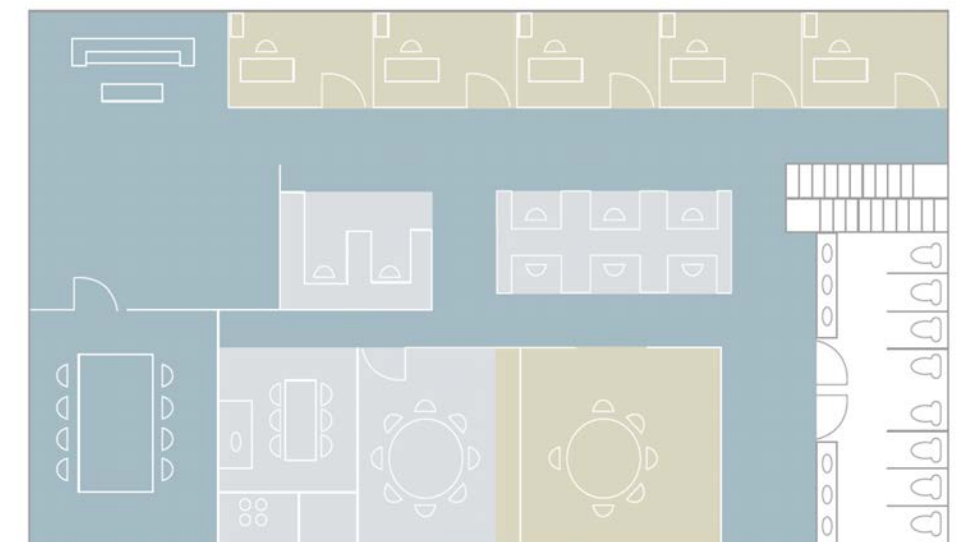
Es ist wesentlich einfacher und kostengünstiger, das Eindringen von Schmutz in ein Gebäude zu verhindern, als ihn später aus dem Teppichboden zu entfernen.

Daher empfiehlt es sich, in besonders schmutzanfälligen Bereichen präventive Maßnahmen zu berücksichtigen – unter Berücksichtigung des Budgets und der bestehenden ReinigungsROUTINEN. Es ist von Vorteil, die verschiedenen Reinigungszonen in dem Gebäude oder den Räumen, in denen der Teppichboden verlegt werden soll, zu identifizieren und bereits vor der Verlegung einen Pflegeplan zu erstellen.

Es liegt auf der Hand: Wo wir am meisten laufen, wird der Teppichboden auch am stärksten beansprucht. Wie häufig gesaugt oder gereinigt werden sollte, hängt von der Personenfrequenz, der Art und Menge des anfallenden Schmutzes sowie eventuellen Verschüttungen von Getränken wie Kaffee, Tee, u.a. ab. Besonders schmutzgefährdete Bereiche sind zum Beispiel:

- **Eingangsbereiche, Flure und Treppenhäuser mit hoher Frequentierung**
- **Übergänge zwischen Teppichboden und harten Bodenbelägen**
- **Verbindungsflure zwischen Produktion und Büro**
- **Bereiche um Aufzüge**
- **Flächen angrenzend an Küche, Restaurant, Bar oder Sanitärbereiche**
- **Bereiche um Wasser- und Kaffeeautomaten**

Ein übersichtlicher Grundriss, der den Reinigungs- und Pflegebedarf in den jeweiligen Zonen visuell darstellt, bildet die Grundlage für den täglichen Pflege- und Reinigungsplan.



Stark: Staubsaugen täglich. Reinigen 3-4 Mal pro Jahr.
Mäßig: Staubsaugen täglich. Reinigen 2 Mal pro Jahr.
Stark: Staubsaugen 2 Mal pro Woche. Reinigen 3-4 Mal pro Jahr.

REINIGEN – EFFEKTIV STAUBSAUGEN

Die Häufigkeit der Staubsaugung in verschiedenen Bereichen ist ein zentraler Bestandteil eines effektiven Pflegeplans – auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Das Staubsaugen ist zweifellos eines der wichtigsten und kosteneffizientesten Elemente der täglichen Reinigungsroutine. Schmutz, Sand, kleine Steine usw. haben scharfe Kanten und können langfristig die Fasern des Teppichbodens beschädigen, wenn sie nicht effektiv entfernt werden.

Planen Sie das Staubsaugen in Abhängigkeit vom Verschmutzungsgrad der jeweiligen Flächen. Eingangsmatten sollten täglich gesaugt, regelmäßig gereinigt oder häufig ausgetauscht werden. So erleichtern Sie die Reinigung in angrenzenden Bereichen. Ein leistungsstarker Staubsauger entfernt über 80 % des Trockenschmutzes, der die Fasern des Teppichbodens beschädigen kann.

Wird gründlich gesaugt, kann verhindert werden, dass Trockenschmutz in den Teppichboden eindringt und die Fasern schädigt. Zudem wird so vermieden, dass Schmutz in weniger frequentierte Bereiche getragen wird, die eigentlich seltener gereinigt werden müssten.

STAUBSAUGEN NACH DEFINIERTEM BEDARF

Zur Entfernung von Trockenschmutz empfehlen wir folgende Staubsaugroutine:

Bereiche mit hoher Personenfrequenz:	Täglich
Bereiche mit mittlerer Personenfrequenz:	2× pro Woche
Bereiche mit geringer Personenfrequenz:	1–2× pro Woche

Typische Bereiche mit hoher bis mittlerer Personenfrequenz:

- Eingangsbereiche
- Aufzugsvorräume
- Rezeptionen
- Flure
- Cafeterien
- Restaurants
- Gemeinschaftsräume
- Großraumbüros
- Aufenthaltsbereiche

Typische Bereiche mit geringer Personenfrequenz:

- Einzelbüros
- Konferenzräume
- Besprechungszimmer
- Gästezimmer





EMPFOHLENE STAUBSAUGER

Die Sauberkeit des Teppichbodens und die Menge der verbleibenden Staubpartikel im Raum hänge maßgeblich von der Saugleistung des Staubsaugers sowie seiner Fähigkeit ab, die aufgenommenen Partikel im Gerät zurückzuhalten.

Aufrechtstaubsauger mit rotierenden Bürsten sind leistungsstarke Geräte, die den Teppichboden besonders gründlich reinigen. Wir empfehlen sie immer für alle Bereiche mit jeder Personenfrequenz, da sie die Fasern aufrichten und den tiefsitzenden Schmutz an die Oberfläche befördern, wo er effektiv entfernt werden kann.

MIKROFILTER

Es ist wichtig, einen Staubsauger mit z. B. HEPA-Filter zu wählen, da dieser selbst kleinste Partikel wie Pollen oder Hausstaubmilben zuverlässig zurückhält. Ein effizienter HEPA-Filter trägt nachweislich zu einem besseren Raumklima bei. Solche Filter fangen bis zu 99,99 % aller Partikel wie Staub, Pollen, Tierhaare und andere Mikro-partikel auf.



*Klassische
Bodenstaubsauger
(SEBO)*



*Aufrechtstaubsauger mit
rotierendem Bürstenkopf
(SEBO)*

Denken Sie daran, die Bodendüse regelmäßig zu reinigen und bei Bedarf auszutauschen, um ein gleichbleibend gutes Reinigungsergebnis zu gewährleisten.

ACHTUNG!

Bei hochflorigen, abgepassten Teppichen aus unserer Rugs & Shapes-Kollektion empfehlen wir die Verwendung einer glatten Düse, um den Teppich zu schützen und seine Lebensdauer zu verlängern. Falls der Staubsauger eine Düse mit rotierenden Bürsten besitzt, sollten diese deaktiviert werden.



REINIGUNG UND PFLEGE IN FESTEN INTERVALLEN

Selbst die besten und effektivsten Staubsauger können Schmutz, Sand und kleine Steinchen, die tief im Teppichboden liegen, nicht vollständig entfernen. Durch eine regelmäßige Tiefenreinigung in festen Intervallen verlängern Sie die Lebensdauer des Teppichbodens und tragen gleichzeitig zu einem gesunden Raumklima bei. Meistens ist es nicht der Personenverkehr, sondern eingedrungener Schmutz, der die Fasern belastet und abnutzt – deshalb ist es wichtig, Schmutz und Verunreinigungen regelmäßig zu entfernen.

Studien zeigen, dass Rückstände von Reinigungsmitteln, Seifen oder Chemikalien im Teppichboden erneut Schmutz anziehen. Welche Reinigungsmethode für Ihr Projekt am besten geeignet ist, hängt unter anderem von der Bodenkonstruktion, der Nutzerfrequenz und Ihren zeitlichen Möglichkeiten ab – zum Beispiel in Bezug auf die erforderliche Trocknungszeit, bevor Möbel zurückgestellt werden und der Teppichboden wieder begangen wird.

WIR EMPFEHLEN DIE KARBONISIERUNGSMETHODE

Bei der Karbonisierungsmethode wird der Teppichboden mit einer pH-neutralen, stark kohlenensäurehaltigen Lösung bei einer Temperatur von 60–62 °C gereinigt. Die Lösung wird in den Teppichboden eingearbeitet und anschließend wieder abgesaugt. Danach wird der Teppichboden mit einem Baumwollpad getrocknet.

Bei der Karbonisierungsmethode werden keine Seifen oder aggressiven Chemikalien verwendet, die Wiederanschmutzungen verursachen oder das Raumklima belasten. Es wird nur sehr wenig Wasser eingesetzt, sodass der Teppichboden nicht durchnässt wird – dadurch wird das Ablösen der Rückenkonstruktion verhindert. Gleichzeitig wird das Risiko der Bildung von Bakterien und Schimmelsporen deutlich reduziert.

Die Trocknungszeit beträgt lediglich 1–2 Stunden.

Wir empfehlen die Karbonisierungsmethode



Intensität der Nutzung	LEICHT	MÄßIG	STARK
Raumtypen	Einzelbüros Besprechungsräume Lagerräume Konferenzräume	Flure Größere Büroflächen Gemeinschaftsräume Wohnräume	Eingänge Kantinen Geschäfte Expeditionsbereiche Rezeptionen
Vorbeugende Maßnahmen Roste: Matten:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar	Nicht anwendbar Kann verwendet werden	Empfohlen Empfohlen
Kontinuierliche Reinigung Staubsaugen: Fleckentfernung:	2 Mal pro Woche Kontinuierlich	Täglich Kontinuierlich	Täglich Kontinuierlich
Teppichreinigung Karbonisierungsmethode: Extraktionsmethode: Trockenreinigungsmethode: Rotationsshampooierungsmethode: Dampfreinigung:	1 Mal pro Jahr Empfohlen Kann verwendet werden Kann verwendet werden Mit Vorsicht verwenden Mit Vorsicht verwenden	2 Mal pro Jahr Empfohlen Kann verwendet werden Kann verwendet werden Mit Vorsicht verwenden Mit Vorsicht verwenden	3-4 Mal pro Jahr Empfohlen Kann verwendet werden Kann verwendet werden Mit Vorsicht verwenden Mit Vorsicht verwenden

Beispiel für einen Pflegeplan. Wir empfehlen, den Plan an die konkreten Gegebenheiten vor Ort anzupassen und in Zusammenarbeit mit einem professionellen Partner zu erstellen.

EXTRAKTIONSMETHODE (kann verwendet werden)

Extraktionsgeräte reinigen den Teppichboden, indem sie unter Druck warmes Wasser und Reinigungsmittel einsprühen und anschließend Wasser, Reinigungsmittel und Schmutz wieder absaugen. Diese Methode ist die am häufigsten verwendete Reinigungsmethode und entfernt effektiv losen Schmutz.

Beachten Sie jedoch, dass Rückstände von Reinigungsmitteln oder Chemikalien im Teppichboden erneut Schmutz anziehen und eine fettige Oberfläche hinterlassen können, die zu schneller Wiederanschmutzungen führen kann. Auch Restfeuchtigkeit im Teppichboden zieht Schmutz an.

Das Risiko von Fehlanwendungen ist hoch und die Trocknungszeit ist lang – in der Regel mehr als 24 Stunden. **Warnung: Diese Reinigungsmethode ist nicht geeignet für Doppelböden.**

TROCKENREINIGUNGSMETHODE (kann verwendet werden)

Bei dieser Methode wird ein Trockenreinigungsmittel auf dem Teppichboden verteilt. Sie eignet sich besonders gut für Bereiche, in denen keine ausreichende Trocknungszeit möglich ist, bevor der Boden wieder begangen wird.

Eine mechanische Bürste arbeitet das Mittel in den Teppichboden ein, wo es den sichtbaren Schmutz bindet. Anschließend wird das Reinigungsmittel gründlich abgesaugt. Es wird kein oder nur sehr wenig Wasser verwendet.

Beachten Sie, dass die Trockenreinigung die Luftqualität während und nach der Anwendung beeinträchtigen kann. Nach mehreren Anwendungen kann sich Reinigungsmittel im Teppichboden ablagern. Daher ist es notwendig, einmal jährlich oder alle zwei Jahre eine Extraktionsreinigung mit warmem Wasser durchzuführen, um Rückstände zu entfernen.

Warnung: Diese Reinigungsmethode ist nicht geeignet für Doppelböden.

ROTATIONSSHAMPOONIERUNGSMETHODE (Nur mit vorsicht verwenden)

Bei dieser Methode wird das Reinigungsmittel durch eine rotierende Bürste in den Teppichboden eingearbeitet, wobei Schmutzpartikel aus den Fasern gelöst werden. In stark verschmutzten Bereichen wird diese Methode häufig in Kombination mit einer Extraktionsmaschine eingesetzt.

Beachten Sie, dass Rückstände von Reinigungsmitteln oder Chemikalien im Teppichboden erneut Schmutz anziehen und eine fettige Oberfläche hinterlassen können, was zu schneller Wiederanschmutzung führt.

Die Rotationstechnik erfordert den Einsatz einer schweren Maschine, die die Teppichfasern beschädigen kann. Die Trocknungszeit ist lang, in der Regel mehr als 24 Stunden.

Warnung: Diese Reinigungsmethode ist nicht geeignet für Doppelböden. Sie ist ebenfalls nicht geeignet für Fliesenverlegungen, bei denen Tackifier/ Fixierkleber verwendet wurden.

DAMPFREINIGUNG (Nur mit vorsicht verwenden)

Ein Dampfreiniger funktioniert, indem sehr heißes Wasser, Dampf und ein Reinigungsmittel kombiniert werden, um Schmutz und Flecken aus dem Teppichboden zu lösen. Anschließend wird alles mit starkem Vakuum abgesaugt.

Bitte beachten Sie, dass die hohen Temperaturen den Teppich beschädigen und zu Kleberablösungen führen können. Die Methode verwendet relativ große Wassermengen, wodurch die Trocknungszeit lang ist – typischerweise mehr als 24 Stunden.

Warnung: Diese Reinigungsmethode ist nicht geeignet für Doppelböden. Sie ist ebenfalls nicht geeignet für Fliesenverlegungen, bei denen Tackifier/ Fixierkleber verwendet wurden.

NACH DER PROFESSIONELLEN PFLEGE

Betreten Sie den Teppichboden niemals, bevor er vollständig getrocknet ist. Überprüfen Sie auf hartnäckige Flecken oder verbleibenden Schmutz, der eine zusätzliche Behandlung erfordert.

Vermeiden Sie es außerdem, Möbel zurückzustellen, bevor der Teppichboden vollständig getrocknet ist – selbst leichter Druck auf einen feuchten Teppich kann verhindern, dass sich die Fasern aufrichten und vollständig durchtrocknen.

FLETCO-TEPPICHBÖDEN NIEMALS MIT ANTISTATIKMITTELN IMPRÄGNIEREN

Die leitfähigen Fasern in einem Fletco-Teppichboden sorgen dafür, dass der Belag dauerhaft antistatisch ist. Es ist daher nicht notwendig – und nicht empfehlenswert – nach der Pflege Antistatikmittel aufzutragen. Diese können Schmutz anziehen und den Teppichboden dauerhaft schädigen.

BEIM UMSTELLEN VON INVENTAR

Von Zeit zu Zeit entsteht in Arbeitsumgebungen der Bedarf, die Einrichtung zu verändern – etwa durch das Versetzen von Wänden, Möbeln oder Arbeitsstationen.

Dabei ist es äußerst wichtig, geeignetes Hebwerkzeug zu verwenden und keine Regale, höhenverstellbare Tische o. Ä. über den Teppichboden zu ziehen oder zu schieben. Dies gilt für alle Teppichbodenarten, aber insbesondere für flachgewebte Konstruktionen. Beim Ziehen oder Schieben von Inventar entsteht Reibung, die permanente Schäden verursachen kann – z. B. Schleif- oder Senkspuren. Diese Spuren sind auf flachgewebten Teppichböden besonders sichtbar, da eine hohe Polschicht fehlt, die die Schäden sonst verdecken könnte.

Solche Beschädigungen lassen sich weder durch Reinigung noch Pflege beseitigen und sind nicht von der Garantie abgedeckt.

WENN EIN MALHEUR PASSIERT

Verschüttungen von Getränken wie Kaffee, Tee u.a. lassen sich nicht immer vermeiden – aber sie müssen nicht zwangsläufig zu bleibenden Flecken führen. Am effektivsten lassen sich Flecken entfernen, wenn sie sofort nach dem Missgeschick behandelt werden. Befolgen Sie dabei stets diese einfachen Hinweise und Empfehlungen:

Geben Sie dabei stets an, um welche Art von Fleck es sich handelt. Falls Sie bereits Reinigungsmittel verwendet haben, teilen Sie auch diese mit – das hat Einfluss auf die weitere Behandlung und die Erfolgsaussichten für eine vollständige Fleckentfernung.

WICHTIG:

Wir empfehlen grundsätzlich, vor der eigenständigen Fleckentfernung ein professionelles Reinigungsunternehmen zu kontaktieren.

1) Losen Schmutz entfernen

Bei frischen Flecken zunächst lose Rückstände entfernen. Anschließend die verschüttete Flüssigkeit mit einem trockenen, fusselfreien weißen Tuch oder farblosem Küchenpapier aufsaugen. Wichtig: Nicht reiben, sondern vorsichtig von außen nach innen abtupfen.

Eingetrocknete oder konzentrierte Flecken können mit einer weichen Bürste und einem Staubsauger behandelt werden. Arbeiten Sie sich bei der Fleckentfernung immer von außen nach innen vor, um ein Vergrößern der Flecken zu vermeiden. Nur tupfen – nicht reiben!

2) Mit lauwarmem Wasser lösen

Im nächsten Schritt verwenden Sie Sprudelwasser oder lauwarmes Wasser – ohne Zusätze wie Seife, Waschmittel, Spülmittel o. Ä. Tupfen Sie den Bereich vorsichtig mit einem feuchten Tuch ab und saugen Sie danach so viel Flüssigkeit wie möglich mit einem trockenen, weißen Tuch auf.

Anschließend Kartoffelstärke (Kartoffelmehl) auf die Stelle streuen, 24 Stunden trocknen lassen und dann absaugen

3) Teppich-Fleckenentferner verwenden

Wenn Wasser allein nicht ausreicht, um den Fleck zu lösen, kann ein universelles Teppich-Fleckentfernungsmittel erforderlich sein. Wir empfehlen folgende Produkte:

ZUGELASSENE FLECKENENTFERNER

- **Diversey Tapi Stain Remover 2**
- **Dr. Schutz Fleck & Weg+**
- **Dr. Schutz Fleckenspray R Super Stain Remover R**
- **Hargerty SOS Universal Spot Remover**

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung auf der Verpackung für eine sachgemäße Anwendung.

WICHTIG:

Die Fleckenentferner wurden gemäß den Herstellerangaben auf sauberen Teppichböden getestet. Der Teppichboden verträgt die empfohlenen Fleckenentferner. Sie hinterlassen keine Flecken und verfärben den Teppichboden nicht.

Wir übernehmen keine Garantie für die Wirksamkeit der Fleckenentferner bei der Entfernung spezifischer Flecken.

VERMEIDEN SIE CHLORHALTIGE REINIGUNGSMITTEL

Vermeiden Sie die Verwendung von chlorhaltigen Reinigern sowie Mitteln mit Bleichmitteln oder aggressiven Chemikalien, da diese die Teppichfasern und Farben dauerhaft schädigen können.

In manchen Fällen treten die Schäden erst Monate nach der Anwendung auf – etwa durch nachträgliche Einwirkung von Licht und Luft. Die Schäden sind in der Regel irreversibel.

